

Michael Th. Greven/Oliver von Wrochem (Hg.)

Der Krieg in der Nachkriegszeit

Der Zweite Weltkrieg in Politik und
Gesellschaft der Bundesrepublik

Leske + Budrich, Opladen 2000

Inhalt

<i>Michael Th. Greven/Oliver von Wrochem</i> Wehrmacht und Vernichtungskrieg zwischen Gesellschaftspolitik, Wissenschaft und individueller Verarbeitung der Geschichte	9
Die Wehrmacht als Ort des Widerstands – Mythos und Wirklichkeit	
<i>Hans Mommsen</i> Der militärische Widerstand und der Übergang zum Rassenvernichtungskrieg	25
<i>Peter Steinbach</i> Zur Mythologie der Nachkriegszeit. Die NS-Wehrmacht als „Zelle des Widerstands“ und als Fluchtpunkt der „inneren Emigration“	39
<i>Detlef Garbe</i> Von „Furchtbaren Juristen“ und ihrer Sorge um die „Schlagkraft der Truppe“. Deserteure der Wehrmacht und die Wehrmachtsjustiz in der Nachkriegszeit	51
Der Zweite Weltkrieg in den Medien	
<i>Frank Stern</i> Gegenerinnerungen seit 1945: Filmbilder, die Millionen sahen	79
<i>Knut Hickethier</i> Der Zweite Weltkrieg und der Holocaust im Fernsehen der fünfziger und frühen sechziger Jahre	93
<i>Lutz Kinkel</i> Viele Taten, wenig Täter. Die Wehrmacht als Sujet neuerer Dokumentationsserien des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	113

Nachwirkungen des Krieges in Wissenschaft und Gesellschaft

Arnold Sywottek

Kriegsgefangene und ihre Heimkehr 133

Oliver von Wrochem

Keine Helden mehr.

Die Wehrmachtseelite in der öffentlichen Auseinandersetzung 151

Peter Reichel

Helden und Opfer. Zwischen Pietät und Politik:

Die Toten der Kriege und der Gewaltherrschaft

in Deutschland im 20. Jahrhundert 167

Thomas Kühne

Die Viktimisierungsfall. Wehrmachtverbrechen,

Geschichtswissenschaft und symbolische Ordnung des Militärs 183

Wolfgang Gessenharter

Zur Funktion neurechter Freund-Feindbilder in Geschichte und

Gegenwart der Bundesrepublik 197

Ländervergleiche

Bodo von Borries

Vernichtungskrieg und Judenmord in den Schulbüchern beider

deutschen Staaten seit 1949 215

Karin Hartewig

Militarismus und Antifaschismus.

Die Wehrmacht im kollektiven Gedächtnis der DDR 237

Claudia Lenz

„Das ist ein deutsches Problem.“ Das Wehrmachtbild und die

Rezeption der Ausstellung „Vernichtungskrieg“ in Norwegen 255

Eine Ausstellung und ihr Kontext

Jan Philipp Reemtsma

Was man will und was daraus wird.

Gedanken über ein prognostisches Versagen 273

Ilka Quindeau

Erinnerung und Abwehr.

Widersprüchliche Befunde zur Rezeption der Ausstellung

„Vernichtungskrieg“ 291

Johannes Klotz

Die Rezeption der Ausstellung „Vernichtungskrieg“ in Leserbriefen 307

Klaus Latzel

Soldatenverbände gegen die Ausstellung „Vernichtungskrieg“ –
Der lange Schatten des letzten Wehrmachtsberichts 325

Elke Grittmann/Monika Pater

Wider die Erinnerung.
Der mediale Diskurs um die Ausstellung „Vernichtungskrieg“ 337

Oliver von Wersch

Vom Mythos zur Mikrologie? Zur öffentlichen Differenzierung von
Täterbildern infolge der Ausstellung „Vernichtungskrieg“ 355

Die Autorinnen und Autoren 365

Danksagung 371